

## **Protokoll PGR Sitzung 06.05.2020 (per Zoom-Video-Konferenz)**

Anwesend: Ruth Anders, Marcus Bartelt, Christine Bonello, Lydia Funke, Antje Hering, Katharina Grünwald, Susanne Juppe-Ziervogel, Martin Kögel, Anna Kopij, David Peter, Martina Pfaff, Lilit Roß, Sibylle Roß, Pater Gerald Tanje, Christian Trinks,

Entschuldigt: Sabine Weinke, Marie Sücker

Moderation: Sibylle Roß

Protokoll: Lydia Funke

Technische Unterstützung: Christine Bonello ( Links von Zoom)

Sibylle Roß begrüßt die Teilnehmer und klärt technische Details zur Zoom-Sitzung.

### **1. Bericht vom Vorstand zu den Gottesdiensten ab dem 09.05.2020**

Sibylle Roß erläutert die Beratungen des erweiterten Vorstands während der Corona-Zeit (Gaby Föhles, Pater Norbert, Christoph Möller). Die Werktagsmessen werden auf jeweils 18 Uhr gelegt.

An allen Messen dürfen nur 50 Personen teilnehmen. Gemeindeglieder können auf Werktage ausweichen. Am 09. Und 10.05. gibt es die ersten Erfahrungen. 30 min vor Beginn der Messe wird die Kirche geöffnet. Man wird dann sehen, wie viele Messbesucher es geben wird unter den eingeschränkten Bedingungen. Eine zielgruppenspezifische Liturgie wird zurzeit nicht angeboten. Die spezifischen Abläufe sind in einem Papier als Schutzkonzept niedergeschrieben (siehe Anlage). Bei Bedarf wird es einen Anmeldemodus geben. Es müssen immer zwei Personen als Ordner an den Eingängen stehen und die Maßnahmen vermitteln (Händehygiene, Abstandsregeln bei den Bänken). Es ist zurzeit unklar, ob es eine Teilnehmerliste geben muss. Es laufen Vorbereitungen, damit man ggf. diese Maßnahmen umsetzen kann. Schon an diesem Wochenende werden die Ordner gebraucht. Gesucht wird noch für Samstagabend 18 Uhr zwei Personen. Und für Sonntag um 11:30 Uhr meldet sich Anna Kopij. Eine permanente Beschilderung und Hinweisschilder sollen vor Ort angebracht sein. Die philippinische Gemeinde wird ebenfalls in die Maßnahmen einbezogen.

Werktags sind noch keine Ordner eingeteilt, es wird darauf gehofft, dass es eine Lösung über die Kommunität geben könnte.

### **2. Vorstellen von Ideen für zielgruppenorientierte Liturgie**

#### **Wie kann man zielgruppenorientierte Angebote für Familien und Kinder anbieten?**

Das Kinderkirchenteam und das Familienliturgieteam treffen sich in den nächsten Wochen, um besondere Angebote unter den gegebenen Umständen zu entwerfen.

Pater Tanye gibt von den Kirchenbesuchen verschiedene Rückmeldungen zu der eingeschränkten Corona- Situation wieder. Die Verlegung der Werktagsmessen ist nicht ohne Kritik geblieben. Die Erfahrung mit den veränderten Gottesdienstzeiten soll reflektiert werden.

Es soll klar kommuniziert werden, dass es demnächst weitere Angebote für Zielgruppen geben wird.

### **3. Berichte aus der Gemeinde - u.a. Ökumene am Pfingstsonntag**

- Pfingsten: Die ökumenische Arbeitsgruppe hat sich getroffen und beschlossen, dass Pfingsten so gefeiert wird, dass gleichzeitig ein ökumenischer Gottesdienst gefeiert werden soll mit gemeinsamen gleichen Elemente (Predigt, Fürbitten). Aus jeder Gemeinde soll eine kleine Gruppe in eine andere

Gemeinde entsandt werden, maximal 10 Personen werden dann geschickt aufgrund der Beschränkungen. Der Superintendent wird die Predigt vorbereiten und zur Verfügung stellen. Jede Gemeinde bereitet eine Fürbitte vor, die ausgetauscht wird. Es wird ein sehr reduzierter Gottesdienst sein. Pfarrer Völler wird nach Heilig Geist kommen. Der Gottesdienst soll zur gleichen Zeit wie in den anderen Gemeinden stattfinden um 11 Uhr. Christine Bonello schlägt einen Livestream vor, der für Nichtteilnehmende online gestellt werden kann. Weitere Klärungen sollen in der Gemeinde bzw. in der Arbeitsgruppe getroffen werden.

- RKJW

Ob in diesem Sommer im Erzbistum RKW stattfinden können, ist zurzeit unsicher. Es wurde vom EBO vorgeschlagen, dass das diesjährige Thema („Helden gesucht“) in das nächste Jahr 2021 gelegt wird, damit alle Gemeinden das gleiche Thema bearbeiten.

- AG Öffentlichkeitsarbeit aus dem Pastoralen Raum

Die gemeinsame Website der AG Öffentlichkeitsarbeit soll unter dem Namen „Funkturnkatholiken“ angemeldet werden. Sobald es wieder aktuelle gemeinsame Veranstaltungen gibt, werden diese eingestellt. Zur Statistik: Die Zugriffszahlen auf die Videos von Pater Hösl in St. Canisius werden vor allem von Frauen über 65 angeklickt. Hier ist eine verstärkte Nutzung der digitalen Technik in dieser Altersgruppe zu verzeichnen.

#### **4. Verschiedenes**

Anna Kopij wünscht sich als PGR-Mitglied mehr Beteiligungsmöglichkeiten und ein bisschen mehr Einblick in die Arbeit, die im Hintergrund in der Gemeinde geleistet wird, um auch ggf. unterstützen zu können. Vielleicht kann die Kommunikation darüber verbessert werden. Im Moment werden alle anstehenden Aufgaben vom Vorstand in Zusammenarbeit mit kompetenten Kräften vor Ort erledigt und dies wird auch im PGR so kommuniziert.

Katharina Grünwald erklärt, dass zurzeit auf Sicht gefahren wird und demnächst aber für die Gottesdienste viel mehr Helfer gebraucht werden.

Lydia Funke wünscht sich, dass das ehrenamtliche Engagement sobald wie möglich wieder gestärkt und einbezogen wird.

Auch die PPGR-Sitzungen sollten sobald wie möglich wieder vor Ort stattfinden.

**Nächste Sitzung am 19.05.2020 um 20 Uhr.**

Protokoll: Lydia Funke 17.05.2020